

Gleichstellung  
und Integration

# Solidarität und Care

**Aktionen in Tübingen rund um den  
Internationalen Frauentag am 8. März 2022**



*Impressum*

© Februar 2022

*Herausgegeben von der Universitätsstadt Tübingen  
Stabsstelle Gleichstellung und Integration*

*Bildnachweise:*

*Titelbild: Mary Long/Shutterstock.com*

*„Es lebe die Vielfalt“: Irene Gust*

*TERRE DES FEMMES/Grafik by Uli Gleis, Foto von Nasim Eshqi*

*NO WOMAN NO FILM: Arsenalkinos/Hanna Szczepkowska*

*Weltfrauenkonferenz: Foto von Ulrike Held*

*Layout und Druck: Reprint Hausdruckerei*

# Inhalt

<b>Who cares?</b>	2
<b>Equal Care und Mental Load</b> Impulsvortrag und Gesprächsrunde	3
<b>Holzmarktspektakel</b> Wir wollen ein Band der Solidarität knüpfen – Laut, selbstbewusst und bunt	4
<b>Care Arbeit – Was heißt hier systemrelevant?</b> Input und Gesprächsrunde	5
<b>FrauenFilmTage</b>	7
<b>NO WOMAN NO FILM</b> Feministisches Filmfestival	9
<b>Frauen verbinden Welten, kämpfen international</b> Vortrag und Diskussion	10
<b>Frauenpower für Sozialismus / Kommunismus</b> Vortrag mit Diskussion	11
<b>Das Aktionsbündnis Gleichstellung Tübingen</b>	12

## Who cares?

Wer kümmert sich ums Kümmern? Wer kümmert sich darum, dass das Essen auf dem Tisch, die Wohnung sauber, die Kinder gesund und wohlgenut, Behördenkram erledigt, die Pflegedürftigen und Kranken gut versorgt sind? Die Pandemie hat hervorgehoben, dass Fürsorgearbeit nicht ihrem gesellschaftlichen Wert entsprechend anerkannt und wertgeschätzt wird.

Wir fragen: Was kann getan werden, um Arbeit fairer zu verteilen, um solidarischer zu wirtschaften und miteinander zu leben?

Und wir fragen: Wie kann Solidarität mit Frauen aussehen, die in frauenverachtenden Systemen unterdrückt und in Krisen und Kriegsgebieten Gewalt und Terror ausgesetzt sind?

Was können wir tun, nicht nur Sexismus, sondern auch seinen Kombinationen mit Rassismus, Antisemitismus, Antifeminismus, religiöser Verfolgung, Homophobie, Transphobie, Behindertenfeindlichkeit oder Altersdiskriminierung entgegenzuwirken?

Mit diesen Themen beschäftigen sich die Veranstaltungen rund um den Equal Care Day am 1. März und den Internationalen Frauentag am 8. März 2022 in Tübingen und online.

# Equal Care und Mental Load

## Impulsvortrag und Gesprächsrunde

**Mittwoch, 23. Februar 2022 um 17.30 Uhr**  
elkiko Familienzentrum e. V., Lilli-Zapf-Straße 17,  
72072 Tübingen (Eingang Lorettoplatz)

Die Themen Erwerbsgerechtigkeit, Rentenansprüche für Frauen und Mütter und die gerechte Aufteilung der Sorgearbeit in der Familie gehören zusammen. Transformationen gelingen nur, wenn der Themenkomplex im Ganzen gesehen wird, dann erst werden Handlungsalternativen sichtbar – für die Gesellschaft im Ganzen wie für uns als Individuen.

Equal Care und Mental Load – was ist das? Was erklären die Begriffe? Wie verändert das Konzept Mental Load den Blick auf das eigene Tun?

Wir sprechen über eigene Erfahrungen, über Lebensentwürfe und Lebensentscheidungen.

Alle, die in der familialen Sorgearbeit Verantwortung tragen, die Teil einer jungen Familie sind; alle, die Erfahrung haben als Sorgende, alle Männer und Frauen sind herzlich eingeladen zu diesem Gespräch.

Wir bitten um eine Anmeldung. Dann können wir entscheiden, ob die Veranstaltung analog oder in hybrider Form stattfinden wird.

### **Kontakt:**

vorstand@elkiko.de oder  
telefonisch 07071 9587300

### **Veranstaltet von:**

elkiko Familienzentrum e. V.

## Holzmarktspektakel

Wir wollen ein Band der Solidarität  
knüpfen – Laut, selbstbewusst und bunt

**Dienstag, 8. März 2022, 16 bis 18 Uhr**  
Holzmarkt, Tübingen



**Kultur, offenes Mikrofon, Kundgebung, Stände,  
Krachmachen, Tanzen**

Wir laden ein zum Holzmarktspektakel. 1910 schlug Clara Zetkin den internationalen Frauentag als gemeinsamen Kampftag vor. 1911 beteiligten sich bereits über eine Million Frauen.

Wir machen Krach gegen die Abwälzung der Krisenlasten der Coronapandemie und der wachsenden Inflation auf die Familien. Wir fordern höhere Löhne im Gesundheits- und Erziehungswesen und für Verkäuferinnen, stemmen uns gegen wachsende Arbeitshetze und sind solidarisch mit den Frauen in Afghanistan. Bringt Topfdeckel zum Krachmachen mit. Wir tanzen gegen Gewalt gegen Frauen, diskutieren und stärken uns gegenseitig.

**Veranstaltet von:**

Frauennetzwerk 8. März

# Care Arbeit – Was heißt hier systemrelevant? Input und Gesprächsrunde

**Dienstag, 8. März 2022, 19 Uhr**

**Ort: Online – bitte bis zum 7. März 2022 anmelden unter [vielfalt@tuebingen.de](mailto:vielfalt@tuebingen.de)**

Die Covid-19-Pandemie hat Berufen der Fürsorgearbeit (Care) – v.a. Pflege, Kindererziehung – verstärkte öffentliche Aufmerksamkeit verschafft. Es gab Applaus und Corona-Sonderzahlungen für das Krankenhaus- und Pflegepersonal. Gleichzeitig wurden strukturelle Mängel in der Organisation von Care-Arbeit deutlich sichtbar; sowohl in der professionellen als auch in der unbezahlten, privat geleisteten Sorgearbeit. Nicht zufällig werden diese Tätigkeiten hauptsächlich von Frauen, oft Migrantinnen, ausgeübt; sind schlecht oder unbezahlt und erfahren wenig Wertschätzung. Zugleich gelten sie als „systemrelevant“ – aber für welches System eigentlich?

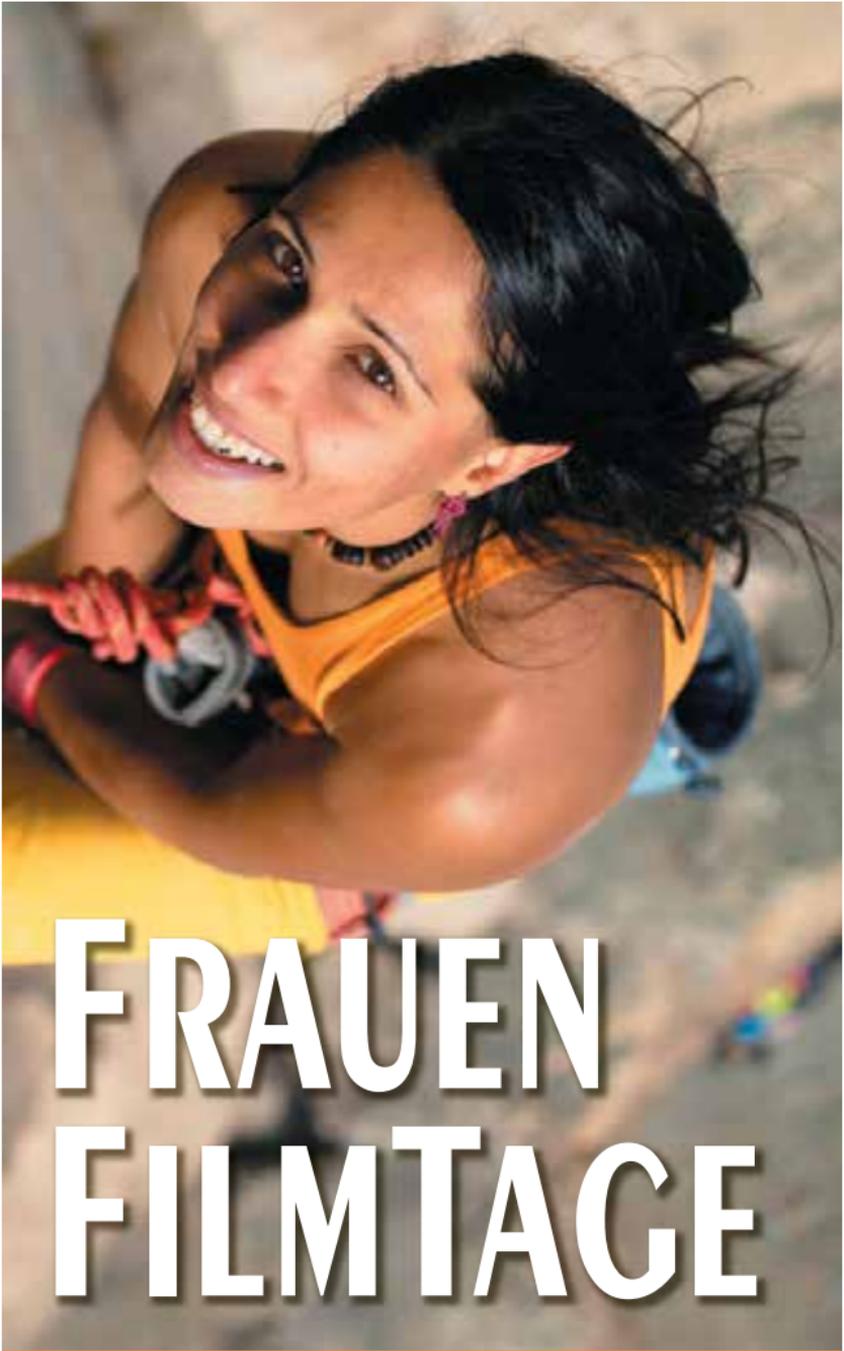
Prof. Dr. Uta Meier-Gräwe wird ihre Analyse dazu vorstellen. Im anschließenden Gespräch mit lokalen Engagierten wollen wir diskutieren: Welchen Wandel brauchen wir? Wie kommen wir in eine solidarische und geschlechtergerechte Gesellschaft und wo fangen wir an?

## **Referentin: Prof. Dr. Uta Meier-Gräwe**

Emeritierte Professorin für Wirtschaftslehre des Privathaushalts und Familienwissenschaft an der Justus-Liebig-Universität Gießen; u.a. Mitglied der Sachverständigenkommission zur Erstellung des 7. Familienberichts sowie des 1. und 2. Gleichstellungsberichts der Bundesregierung, Mitautorin des Equal Care Manifests 2020, Kolumnistin im Handelsblatt zum Thema Care.

## **Veranstaltet von:**

Universitätsstadt Tübingen, Stabsstelle Gleichstellung und Integration in Kooperation mit dem Frauennetzwerk 8. März



# FRAUEN FILMTAGE

TERRE DES FEMMES



**TERRE DES FEMMES**  
**3.-6. MÄRZ 2022**

TÜBINGEN KINO MUSEUM &  
D.A.I. DEUTSCH-AMERIKANISCHES INSTITUT

# FrauenFilmTage

**Donnerstag, 3. März bis Samstag, 6. März 2022**  
**Kino Museum, Am Stadtgraben 2, 72070 Tübingen**  
**Deutsch-Amerikanisches Institut d.a.i., Karlstraße 3,**  
**72072 Tübingen**

Neun Spiel- und Dokumentarfilme vom 3. bis 6. März im Kino Museum und d.a.i. Tübingen, Publikumsgespräche mit engagierten Filmschaffenden und Aktivistinnen, u.a. die von Islamisten bedrohte Menschenrechtsanwältin Seyran Ateş.

## **Themen:**

Das absolute Abtreibungsverbot in El Salvador bringt Frauen mit Fehlgeburten 30 Jahre Gefängnis ein; bewundernswerte „unberührbare“ Dalit-Aktivistinnen Indiens führen ihre millionenstarke Zeitung zu Menschenrechtsthemen in die digitale Welt; Frauen in kalifornischen Gefängnissen werden zwangssterilisiert; eine faszinierende Extrembergsteigerin im Iran; Frauenrechte im Afghanistan der Taliban; sexueller Missbrauch an Sportlerinnen; Frauenrechts-Aktivistinnen in Rojava.

## **Mehr Informationen und Programm:**

[www.frauenfilmtagetuebingen.de](http://www.frauenfilmtagetuebingen.de)  
[www.facebook.com/FrauenFilmTageTuebingen](https://www.facebook.com/FrauenFilmTageTuebingen)

## **Veranstaltet von:**

TERRE DES FEMMES Städtegruppe Tübingen/ Reutlingen in Kooperation mit: Kino Museum, Deutsch-Amerikanisches Institut Tübingen d.a.i, Stabsstelle Gleichstellung und Integration der Universitätsstadt Tübingen, Frauennetzwerk 8. März, Filmtage Tübingen, Deutsch-Französisches Kulturinstitut Tübingen e. V.

# KINO ARSENAL

03.03.-09.03.2022

NO WOMAN  
NO FILM

IN KOOPERATION MIT:



institut culturel  
franco-allemand



FRIEDRICH NAUMANN  
STIFTUNG Für die Freiheit.



ARABISCHES  
مهرجان الفيلم العربي  
FILMFESTIVAL



AIDS-Hilfe  
Tübingen-Reutlingen e.V.

# **NO WOMAN NO FILM**

## Feministisches Filmfestival

**Donnerstag, 3. März bis Mittwoch, 9. März 2022**  
**Kino ARSENAL, Am Stadtgraben 33, 72070 Tübingen**

Das Festival ist eine Plattform für die Präsentation von Filmen, die den Prinzipien des intersektionalen Feminismus folgen. Wir möchten die verschiedenen Formen der Diskriminierung untersuchen wie Rassismus, Antisemitismus, Sexismus, Antifeminismus, religiöse Verfolgung, Homophobie, Transphobie, Behindertenfeindlichkeit oder Altersdiskriminierung. Im Kampf gegen das Patriarchat sind wir für die Einbeziehung aller feministischen Ansichten.

Gespräche mit Filmemacherinnen, Wissenschaftlerinnen und lokalen Aktivistinnen sind ebenfalls fester Bestandteil des Begleit-Programms des Festivals.

Das Hauptziel des NWNF ist der Grundsatz der Einbeziehung unterschiedlicher feministischer Perspektiven in der Welt des Kinos.

### **Mehr Informationen und Programm:**

[www.arsenalkinos.de](http://www.arsenalkinos.de)

### **Veranstaltet von:**

Kino Arsenal in Kooperation mit Deutsch-Französisches Kulturinstitut Tübingen, AIDS-Hilfe Tübingen-Reutlingen, Arabisches Filmfestival Tübingen, polish women on strike tübingen, Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit

# Frauen verbinden Welten, kämpfen international

## Vortrag und Diskussion

**Donnerstag 10. März 2022, 19 Uhr**  
**Café Salut, Eugenstraße 21, 72072 Tübingen**  
**oder coronabedingt online**

Weltweit sind die Frauen Heldinnen des Alltags. Sie bringen die Familien durch die Coronapandemie, kämpfen gegen steigende Lebenshaltungskosten durch die Inflation, gegen wachsende Kriegsgefahr – höchste Zeit für den weltweiten Zusammenschluss.

Wir berichten über Situation und Kämpfe der spanischen Zimmermädchen der Gewerkschaft Las Kellys und sammeln Spenden für ihre Reisekosten zur dritten Weltfrauenkonferenz der Basisfrauen im September 2022 in Tunis/Tunesien. Wir informieren mit Film und Powerpoint über die letzte Weltfrauenkonferenz und über die nächste.

Beteiligt Euch an der Vorbereitung, fahrt mit nach Tunis.



2. Weltfrauenkonferenz der Basisfrauen, 2016 Kathmandu

### **Aktuelle Informationen:**

Homepage von Courage <https://fvcourage.de/> und die örtliche Presse. Der Zugangs-Link kann unter [fvcouragetuebingen@t-online.de](mailto:fvcouragetuebingen@t-online.de) erfragt werden.

### **Veranstaltet von:**

Vorbereitungsgruppe der 3. Weltfrauenkonferenz und der Frauenverband Courage e. V.

Geschäftsstelle: Bundesvorstand des Frauenverbands Courage e. V., Holsteiner Straße 28, 42107 Wuppertal

---

## **Frauenpower für Sozialismus / Kommunismus Vortrag mit Diskussion**

**Dienstag, 22. März 2022, 19 Uhr**

**InFö, Mauerstraße 2, 72070 Tübingen**

**2. Stock / Café**

Die internationale kämpferische Frauenbewegung hat sich in den letzten Jahren gestärkt und bedeutende Fortschritte erzielt. In Deutschland gibt es zwar die formale, gesetzliche Gleichstellung, aber die Realität sieht nach wie vor anders aus.

Bei der Veranstaltung wollen wir darüber diskutieren, welche gesellschaftliche Veränderung notwendig ist für eine Gesellschaft ohne Ausbeutung und Unterdrückung, in der die Befreiung der Frau Wirklichkeit werden kann.

### **Veranstaltet von:**

MLPD

<https://www.mlpd-reutlingen.de/>

# Das Aktionsbündnis Gleichstellung Tübingen

Das Aktionsbündnis Gleichstellung begleitet die Umsetzung des Tübinger Aktionsplans zur Umsetzung der Europäischen Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene (2021-2024). Im Aktionsbündnis sind Aktive aus Politik, Verwaltung, Institutionen und Zivilgesellschaft vertreten.

Das Bündnis ist offen für alle, die sich in Tübingen für Geschlechtergerechtigkeit engagieren. Mindestens zweimal im Jahr lädt die Stabsstelle Gleichstellung und Integration zu Treffen des Aktionsbündnisses ein und gibt Aktionsbroschüren heraus.

## **Mehr Informationen und laufender Veranstaltungskalender:**

[www.tuebingen.de/aktionsbueundnisgleichstellung](http://www.tuebingen.de/aktionsbueundnisgleichstellung)

Für die Inhalte der einzelnen Veranstaltungen sind die Veranstalter\_innen verantwortlich.

## Veranstaltet von:

Universitätsstadt Tübingen

Stabsstelle Gleichstellung und Integration



*Arsenal*



